

gedächte ich mir und sprach s'm nicht. Holbl. 4, 314.

daz ich nicht rette, nur gedächte. 4, 371.

einander an reben. 26. 1, 453. sitzen und die beide überschlagen.  
dachte beim mit beide. Dathur.  
dachte und dachte — 8, 9.

Silet cuius loquuntis sermo. com. 60  
primitus, ab ipsa significative utere S.  
facit qui ne loqui gaudet coepit. Tunc p. 278.

bedeutung. der die gabe empfangende war nach der alten gebärde ein sie  
in die hand nehmender, mit der hand bergender oder deckender, wie geben  
nothwendig die vorstellung enthält aus hand in hand geben.

swic u. lāz die rede stan. Morolt 135, 1388 1421.

reden ist silber, wässiger gold.

still sitzen und denken. vgl. Fionng.

die gedachten denken. 1, 15.

versenkt in gewanku.

du maget bagudde denker.

du guden rüdersken. Mär. 178, 9

swiæct u. gedenket. Her. 14, 67.

alwagende, er gedenkt. Wh. 144, 15.

ich schwere loun gedenke. 19, 16.

Deim. 2, 68.

tegja og tentja kann ingen mann

Krenkja! dasen ordsp. 28.

franz. se faire, gleich. si eihüllen,

tais toi! it. tacarsi.

tace sed memento!

nach tiamhaid togo an oibche! SD. 20a

wie stellst du nacht?

die schweigende decke, hüllende

reuth. die stille dunkle reuth.

nadthelm.

schweigen deckt die ore,

silencium nigrat in terra.

Tegnu. 2, 338. F. 6382.

dordha samhail, dunkel still. 8, 25.

skr. vri tegere, desiderare, opere

- tschad Hegere, abs condere

altn. dylyja celare, negare

ahd. tarhnē celare, diss-

mulare, palliare. Graff 5, 45

praetegere.

hliot sonu und silentium

goth. hliup stille

altn. pruma tonare und tacere

hann begir ok prumir, facat

et anhelat, schweigt u. stöhnt;

prumr tonans und taufurnus.

und gislason zu dropl. p. 9 Morot

auf den tauze, den i sig selv

indestuttede.

Wohersp. collar? gehört zu

celare? altn. Kalla, ahd.

challón, mhd. Kallon garnire

geswaig, das si nie wort gesprad. Wolfs. W. H. 290.

erdenken, aufdenken, wie erschlieszen aufschliessen.

ags. breostloca, bretterloca, ferhaloca. Andr. XXXIX

er enreite nicht mehr, wan das er stille swei. Nib. 14, 89, 2. A.

die rede län. 1. 2521, 5261, 7863, 8006. das nicht sagen, davon schw.

60  
bedeutung. der die gabe empfangende war nach der alten gebärde ein sie  
in die hand nehmender, mit der hand bergender oder deckender, wie geben  
nothwendig die vorstellung enthält aus hand in hand geben.

Jetzt aber darf kühner vorgeschriften und, womit wir uns unmittel-

bar dem begriffe des denkens nähern, auch das lat. tacere, welches voll-  
kommen das

ist, herange  
könnete denk  
dafür findet

dachten und  
beide verba  
der biblisch

gebnissen di  
müssen, als

ist darum d  
celare, einhilf  
denn dach,

wie cella, lo  
grab und kir

liugan laug  
nubere d. i.

worthores,  
des mundes

und tegere,  
inlautenden

precor von  
vicesimus vc

Röm. 9, 21 i

nhd. thon hervorgieng, übersetzt, es musz tegula ausdrücken, qua domus

tegitur, und ich folgere, dasz damals schon die Gothen nicht nur töpfe und

scherben, sondern auch dachziegeln brannten, þahō liesze auf ein þaihan

þah (wie fraihan frah) schlieszen = lat. tegere, von welchem þaihan sowol

þah oder þak tectum als þahan tacere abstammen, þahō war ziegelerde und

dann überhaupt argilla. ziegel bildeten wir aus dem lat. tegula unnöthig,

goth. aber ist skalja tegula

pinser träume? Morolf 731, 742 ff

ziegelon limo

Dukt. 2, 3356

vgl. Tägnyvor

Tägnyvor

pflanne

franc. songer auf somniare, träumen und denken

songer à = penser à, das null cogitare

sp. soñar träumen. in somniar, null-e von trauen,

null-darandenten.

taug  
22. 47, 20. 118, 17

condere, recon-  
dere

aber denken  
intraktiv

silentio tegere.  
kaputze verholen,  
verschweigen.

ir. ceil bergen

skr. tschil vestire

celare

mentiri an mens

Prubes dicchi

(l. docchi) Dukt. 2,

verschleiern 3356

paka, date

nebula.

O. I. II. 40. IV. 4, 18

hat thaata

= dectte

schweigender

vogt, in den

zeisthumern.

ziegelon limo

Dukt. 2, 3356

vgl. Tägnyvor

Tägnyvor

pflanne